
Studio House

Ticino, Distretto di Locarno Switzerland



IMAGE COMING SOON

Price € 1,243,060

0 bedrooms

0 bathrooms

Agency Details

Lead Galaxy, ,

Phone

Email

leadgalaxy@swisspropertyguide.com

Website

Description In einer idyllischen und ruhigen Sonnenlage von Minusio, lediglich wenige Fahrminuten von Locarno entfernt, liegt diese Tessiner Villa. Die Liegenschaft ist bequem über einen Lift und über einen Schräglift zu erreichen. Für die Sportlichen gibt es alternativ auch die Treppen. Die Villa besteht aus zwei Geschossen. Im Untergeschoss befinden sich der hübsch angelegte Garten mit Pool, der Eingangsbereich, zwei Schlafzimmer, ein Badezimmer/WC, der Hobbyraum, die Waschküche inkl. Technikraum, ein Abstellraum und ein Natursteinkeller. Im Obergeschoss liegen das grosse Wohn-Esszimmer mit Kamin, die Küche, ein kleiner Balkon und die breite, gedeckte Terrasse mit Aussenkamin. Ebenfalls auf dieser Ebene befinden sich weitere zwei Schlafzimmer, ein Bad/WC und eine Dusche/WC. Die Villa bietet durch ihre grossen Fenster viel Licht und die hohe Decke im Wohnbereich lässt den Raum grösser und wohnlicher erscheinen. Alle Zimmer verfügen über viel Licht und über eine unverbaubare Panoramasicht auf den See, die gegenüberliegende Seeseite das Gambarogno und die Berge vom Bellinzonese bis nach Italien. Die gleiche Aussicht kann man sowohl vom schönen Aussenbereich, wie auch von der Terrasse und dem Schwimmbad bewundern. Die gepflegte Umgebung besteht zudem aus einer schönen Bepflanzung mit Blütensträuchern, Palmen und Bäumen. Die Bushaltestelle mit Verbindung nach Locarno, Brione oder Orselina befindet sich ganz in der Nähe. Das gesamte Angebot wird durch einen Garagenstellplatz abgerundet. Minusio ist ein Nachbarort von Locarno und liegt zwischen Lago Maggiore und dem Monte Cardada. Minusio grenzt an Muralto, Orselina, Brione, Contra und Tenero. In Rivapiana, dem Seeufer, liegt die katholische Kirche San Quirico. Die 1313 erstmals erwähnte Kirche wurde im 18 Jh. im barocken Stil neu erbaut. Im Kircheninnern sind an der Südwand Reste romanischer Malereien aus dem 13. Jh. erhalten. Der romanische Glockenturm aus dem 13-15. Jh. diente früher als Wachturm. Zu der Kirche gehört ein öffentlicher Park mit schönem Ausblick auf den See. Nicht weit davon befindet sich direkt am See die Wehranlage C di Ferro, ein schlossartiges Gebäude. Dieses liess der Urner Militärunternehmer Peter A Pro von 1540-1580 als Anwerbungskaserne für Schweizer Söldner (Reislaufufer) erbauen. Die Kapelle stammt aus dem Jahre 1630.